



**Wolter v.Tiesenhausen**

**Buchenhof 4**

**D-53340Meckenheim-Merl**

**wolter@tiesenhausen.de**

## **Rundbrief 2016**

# **Des Familienverbandes v.Tiesenhausen**

## **Inhalt**

Familienreise 2017

Auf dem Weg der Familie Tiesenhausen

Wir gedenken unserer Toten

Nachrichten aus der Familie

## **Familienreise 2017 durch Litauen und Kurland**

Die dritte Familienreise steht an. 2009 waren wir in Livland, dem nördlichen Teil des heutigen Lettlands, 2011 in Estland und 2017 werden wir Litauen und Kurland, den südlichen Teil Lettlands besuchen. Auch hier gibt es viele Spuren der Tiesenhausen oder in der litauisch-polnischen Schreibweise der Tyzenhauz. Wir wollen in der Woche vom 30. Juli bis zum 6. August 2017 reisen. Da in dieser Zeit die Landebahnen des Flughafens in Vilnius erneuert werden, müssen die Fluglinien auf Kaunas oder Palanga nördlich von Kleipeda kurz vor der lettischen Grenze ausweichen. Deshalb sieht unsere Planung folgenden Ablauf vor:

- Sonntag, 30.7. Flug - z.B. von Frankfurt – nach Kaunas
- Montag, 31.7. Besichtigung der Altstadt von Kaunas, Besuch im Museum Ciurlionis mit zahlreichen Bildern niederländischer und italienischer Meister aus dem Besitz der Familie
- Dienstag, 1.8. Busfahrt nach Vilnius, Stadtbesichtigung unter besonderer Berücksichtigung der Bezüge zu unserer Familie
- Mittwoch, 2.8. Ausflug zur roten Wasserburg Traikai
- Donnerstag, 3.8. Fahrt nach Roskiskis, Besichtigung des Schlosses und der von den Familie errichtete Kirche, Weiterfahrt nach Mesothien/Mezotne
- Freitag, 4.8. Besuch des Schlosses Ruhental/Rundale, Fahrt nach Libau/Liepaja
- Samstag, 5.8. Gelegenheit zum Besuch sozialer Einrichtungen, die seit vielen Jahren von Mitgliedern unserer Familie unterstützt werden und/oder des besonders schönen Ostseestrandes
- Sonntag, 6. 8. Fahrt über Siauliai, den Berg der Kreuze nach Kaunas, Rückflug

Die Kosten für sieben Übernachtungen mit Frühstück betragen 308 €, im Einzelzimmer 477 €. Ein Zustellbett für Kinder kostet zwischen 20 und 30 €. Ein mittelgroßer Bus für 33 bis 36 Plätze kostet pro Tag 396 €. Bei etwa 30 Teilnehmern wären das 80 € pro Person. Da wir die Flüge erst buchen können, wenn die endgültige Teilnehmerzahl feststeht, können noch keine genauen Preise genannt werden. Ein Direktflug mit der Lufthansa von Frankfurt nach Kaunas kostet zur Zeit etwa 400 €. Dazu kommen die Verpflegung neben dem Frühs-

tück und die Eintrittsgelder. Die Organisation der Reise hat wieder das Reisebüro Ebden (Frankfurter Straße 54, D-35440 Linden, Tel: 0049 6403 74117) übernommen. Verbindliche Zusagen bis zum 10. April 2017 an Wolter v. Tiesenhausen, Buchenhof 4, D-53340 Meckenheim, Tel: 0049 2225 13095, e-mail: wolter@tiesenhausen.de



Die Burg Traikai, unser Ausflugsziel am 2. August 2017

Zum litauisch-polnischen Zweig der Tiesenhausen/Tyzenhauz gehören viele herausragende Persönlichkeiten. Die wohl bekannteste ist Antoni Tyzenhauz, der von 1733 bis 1785 lebte. Er war zu den Zeiten der polnisch-litauischen Personalunion unter dem König August Stanislaus Poniatowski Hofschatzmeister und Minister für das gesamte Königreich und trug damit die Verantwortung für die Staatsfinanzen sowie die Wirtschaftsförderung. Er holte Fabrikanten aus Deutschland, der Schweiz, Frankreich und Italien, die in Polen und Litauen, zu dem auch Teile des heutigen Weißrussland gehörten, Manufakturen errichteten. Außerdem kümmerte sich Tyzenhauz um die Förderung der allgemeinen Bildung und den Ausbau des Gesundheitswesens.



Das Museum M.K.Ciurlionis in Kaunas mit Bildern aus dem Besitz der Familie Konstantin Tyzenhauz wurde 1786 in Zoludek bei Grodnow/Hrodna im heutigen Weißrussland geboren. Er erbte ein großes Vermögen mit Gütern in Litauen, dem heutigen Weißrussland und Kurland mit 4.000 leibeigenen Bauern. Nach einer militärischen Karriere als Oberst und Kommandeur des 19.Litauer Infanterieregimentes, mit dem er in der großen Armee Napoleons kämpfte, widmete er sich der Ornithologie und veröffentlichte zahlreiche Bücher über die Vogelkunde. Im Schloss von Pastawy an der weißrussisch-litauischen Grenze, dessen Frontseite ein prächtiges Familienwappen schmückt, war früher Konstantins vogelkundliche Sammlung untergebracht. Heut beherbergt es ein Krankenhaus.





### Schloss Rokiskis aus dem Besitz der Tyzenhauz

Maria Anna Tyzenhauz lebte von 1827 bis 1890. Sie war die Erbin des Besitzes der Tyzenhauz in und um Rokiskis. Sie war verheiratet mit Aleksander Narcyz Graf Przewdziki (1814 – 1876). Er war als Historiker an der Geschichte der Familie Tiesenhausen interessiert und sammelte zahlreiche Urkunden mit Bezügen zu der Familie seiner Frau. Diese Sammlung kann heute noch im polnischen Staatsarchiv in Warschau eingesehen werden. Maria Annas Bruder Reinhold ließ die neugotische Kirche in Rokiskis durch den aus Libau/Liepaja in Kurland stammenden Architekten Paul Max Bestschy erbauen. In ihr befinden sich die lebensgroßen Statuen des Stifters Reinhold und des erste Tiesenhausen im Baltikum Engelbrecht.



### Schloss Mesothien, einst im Besitz der Fürsten Lieven

Das Schloss Mesothen/Mezotne in Kurland kurz hinter der litauisch-lettischen Grenze schenkte Zarin Katharina der Charlotte v.Lieven, der Erzieherin des späteren Zaren Alexander I. Es wurde von dem italienischen Baumeister Giacomo Quarenghi erbaut und beherbergt heute ein elegantes Hotel. Jedes der Zimmer ist in einem anderen Stil mit den dazu passenden Möbeln und Bildern eingerichtet.



### Schloss Ruhenthal/Rundale in Kurland

Eine der wohl prächtigsten Schlossanlagen im Baltikum ist Ruhenthal/Rundale im südlichen Kurland oder Semgallen. Sie wurde auf einem Besitz, der früher der Familie v.Grotthus gehörte, im Auftrag des späteren Herzogs Ernst Johann



Biron von Kurland durch Francesco Rastrelli erbaut. Dass dieses Kleinod so wunderbar erhalten werden konnte, ist Dr. Imants Lancmanis zu verdanken, der bereits 1972 mit der Wiederherstellung des in der Nachkriegszeit als Schule, Kornspeicher und Turnhalle genutzten Schlosses begann. Dr. Lancmanis hat die Familie Tiesenhausen herzlich eingeladen, im Zuge der Reise durch Litauen und Kurland Schloss Rundale zu besuchen.

\* \* \*

## Auf dem Weg der Familie Tiesenhausen

In einer grenzüberschreitenden Aktion zur Förderung des Tourismus haben sich Organisationen in Lettland, Litauen und Weißrussland zusammengefunden und eine Reiseroute „Auf dem Weg der Familie Tiesenhausen“ entwickelt. In einem mit Unterstützung der Europäischen Union gedruckten Prospekt heisst es in etwas holprigem Deutsch: „Die Familie Tiesenhausen mit dem Wappen ‚Stier‘ hat einen deutschen Hintergrund – im 13. Jahrhundert die ersten Vertreter der Familie sind aus Niedersachsen nach Livland (heutzutage das Territorium von Lettland und Estland) gekommen und haben eine wichtige Rolle in der Geschichte der drei Länder, durch deren Territorium die Reiseroute mit einer Gesamtlänge von 890 km angeboten ist, gespielt.“



Der lettisch-litauisch-weißrussische Prospekt zur Tiesenhausen-Route

Die Reise beginnt in Dünaburg/Daugapils in Lettland. Dort kann die Kopie eines 1888 auf Initiative der Gräfin Maria Anna Tyzenhauz, verheiratete Gräfin

Przedieki gestalteten Prachtbandes besichtigt werden, der Papst Leo XII zu seinem 50. Priesterjubiläum geschenkt wurde. Über Alt-Lassen/Veclasi und Rokiskis mit ehemals Tiesenhausen'schen Besitzungen geht es nach Vilnius. Die dortige medizinische Fakultät und die Sternwarte gehen auf Initiativen des Reformers Antoni Tyzenhauz zurück. Er wirkte vor allem in Grodnow/Hrodna im heutigen Weißrussland. Dort gründete er Schulen für Baumeister, Buchhalter und Ärzte sowie ein Kadettencorps. Auf seine Veranlassung entstanden ein Theater und ein Orchester sowie die erste Zeitung Weißrusslands. In Pastawy wirkte der Ornithologe Konstantin Tyzenhauz, in dessen einstigen Palais heute ein Krankenhaus untergebracht ist. Leider benötigen Bürger der Europäischen Union und anderer westlicher Staaten für die Einreise nach Weißrussland ein Visum, so dass dieser Teil der Route nicht in die Familienreise durch Litauen und Kurland einbezogen werden kann.

\* \* \*

## **Wir gedenken unserer Toten**

Wie wir erst jetzt erfahren, starb am 9. Mai 2015 in Odenbacken in Schweden Anna-Lisa Baronin v. Tiesenhausen, geborene Tuomainen.

\* \* \*

## **Nachrichten aus der Familie**

Am 21.4. 2016 wurde Carlotta Lena v. Tiesenhausen, die Tochter von Anja und Florian v. Tiesenhausen geboren, die Familie gratuliert sehr herzlich.